

3. Runde Frauenvereinsmeisterschaft

Finalpower

In der dritten Runde waren es nur noch zwei junge motivierte Keglerinnen. Doris fiel aus und konnte so ihren dritten Pflichtdurchgang nicht absolvieren.

Zwischen Katharina Lutz und Jana Simon entbrannte heute ein kleiner Kampf, wer wohl in diesem Durchgang die Nase vorn haben würde. Beide schenkten sich nichts. Hatte mal Jana ein paar gute Würfe, konterte Katharina geschickt dagegen und brachte Jana ins Straucheln, da der Zwang da war, noch besser zu kegeln und so weiter davonzuziehen. Doch mit Kraft und zu viel Wollen passieren mehr und mehr Fehler und es lässt einen stärker zurückfallen, als wenn man allein auf seiner Bahn vor sich hin spielt und den Gegner einfach in Ruhe lässt und nicht beachtet. Doch das ist leichter gesagt als getan, denn der Kopf spielt hier eine entscheidende Rolle. Schnell sind die Augen beim Gegner was er so macht und dies bringt dann den eigenen Rhythmus durcheinander.

Fazit: Die beiden haben viel gelernt und den Fans wurde ein Kampf auf Augenhöhe geboten. Sie waren nett anzuschauen, das Kegeln war natürlich auch gut und schön und wir freuen uns auf die Finalteilnahme aller drei Keglerinnen.